

PREMIUM
ALPINE
PERFORMANCE



Firmware v1.2

PIEPS PRO IPS

M20252_b_10/25

DEUTSCH



www.pieps.com

Inhaltsverzeichnis

1.	VORWORT	3
1.1	Kennzeichnung	5
1.2	Haftung	5
1.3	Garantiebestimmungen	6
1.4	Hersteller Adresse & Kundenservice	6
1.5	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
1.6	Zielgruppe und Vorkenntnisse	6
1.7	Grundsatz	7
1.8	Technische Daten	7
2.	Sicherheit	7
2.1	Verwendete Signalwörter in Sicherheitshinweisen	7
2.2	Allgemeine Sicherheitsbestimmungen und Verpflichtungen	8
2.3	Restgefahren Warnhinweise	8
3.	Lieferumfang	9
4.	Allgemeine Beschreibung	10
4.1	Aufbau	10
4.2	Tragesystem	11
4.3	Einschalten Selbsttest	11
4.4	Gruppencheck	13
4.5	SEARCH-Modus Suchstrategie	15
4.5.1	Notfall Lawine	15
4.5.2	Signalsuche	16
4.5.3	Grobsuche	16
4.5.4	Feinsuche	17
4.5.5	Punktsuche	18
4.5.6	Mehrfachverschüttung MARK Funktion	18
4.6	PIEPS IPS-TECHNOLOGIE und andere hilfreiche Funktionen	20
4.6.1	PIEPS IPS-Technologie	20
4.6.2	Nachlawine Automatic Revert (Auto-Revert) von SEARCH auf SEND	21
4.6.3	Vibra Funktionen	21
4.6.4	Erweiterter Gruppencheck & Pro-Mode	21
4.6.5	Einstellungen für MARK-Reichweite	21
4.6.6	Neigungsmesser	22
4.6.7	Backup-Modus	22
4.6.8	Feine Suche mit der aktivierten Tiefenverschüttungserkennung	22
4.6.9	SCAN-Funktion & Verschütteten-Selektion	22
4.6.10	Analog-Modus	24
5.	Gerätemanagement mit der PIEPS APP	24
6.	Fehleranalyse, Instandhaltung, Lagerung, Entsorgung	29
6.1	Fehleranalyse	29
6.2	Batteriewechsel	30
6.3	Reinigung	30
6.4	Lagerung	30
6.5	Entsorgung	31
7.	Konformität	31

1. VORWORT

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Kauf des PIEPS PRO IPS entschieden haben!

Registrieren Sie ihr **PIEPS PRO IPS** in der PIEPS App (iOS, Android) und erhalten Sie:

- eine kostenlose Garantieverlängerung auf 5 Jahre
- wichtige Informationen über zukünftige Softwareupdates



PIEPS App

WISSENWERT

Mit dem Kauf Ihres PRO IPS sind Sie nicht nur im Besitz des leistungsstärksten Lawinenverschüttetensuchgerätes, sondern Sie haben auch Zugang zu unserem umfangreichen Trainings-Programm mit der PIEPS App. Dass Sie das leistungsstärkste LVS-Gerät besitzen, ist schon die halbe Miete. Bestens vorbereitet für den Ernstfall sind Sie dann noch mit der anderen Hälfte: Ein fundiertes Wissen über die Handhabung des PRO IPS, sowie

- das richtige Verhalten nach einem Lawinenunfall,
- die Strategie für eine erfolgreiche Kameradenrettung,
- das effiziente Sondieren und schnelle Ausgraben eines Verschütteten.

Ihr PIEPS PRO IPS verfügt über alle bewährten PIEPS Funktionen:

- 3-Antennen-Technologie
- Mark Funktion
- Umfangreicher Selbsttest
- Umfangreicher Gruppencheck
- Auto Search-to-Send
- SCAN Funktion
- Analog-Modus
- Verschütteten-Selektion
- Tiefenverschüttungserkennung
- Gerätemanagement mit der PIEPS App

Darüber hinaus basiert Ihr PIEPS PRO IPS auf der bestmöglichen, elektronischen Hardware-Plattform für ein Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS-Gerät). Das Resultat ist:

- Maximale kreisförmige Empfangsreichweite für schnellen und stabilen Erstempfang durch **Dual Antenna Signal Processing (DASP)**
- Perfekte Signalverarbeitung (DASP), auch in schwierigen Situationen wie Mehrfachverschüttungen
- **PIEPS Interference Protection System (IPS)** als bestmöglicher Schutz vor Störungen

WARNUNG

Ein LVS-Gerät schützt nicht vor Lawinen! Intensives Befassen mit der Thematik Lawinenprävention ist ebenso unabdingbar wie das regelmäßige Üben des Ernstfalles zur Verschüttetensuche. Die nachfolgend beschriebenen Verfahren und Hinweise beziehen sich lediglich auf die spezielle Anwendung in Verbindung mit Ihrem PIEPS PRO IPS. Grundlegende Verhaltensregeln im Ernstfall – entsprechend einschlägigen Fachpublikationen sowie Lehrinhalten von Lawinenkursen – sind unbedingt einzuhalten.

Mit Ihrem PIEPS PRO IPS verfügen Sie über ein Produkt, das bezüglich der Sicherheit und Anwenderfreundlichkeit auf dem neuesten Stand der Technik ist. Trotzdem können bei unsachgemäßer Handhabung und bestimmungswidriger Verwendung des PIEPS PRO IPS Gefahren ausgehen. Wir weisen im Kapitel 2 „Sicherheit“ und durch Sicherheitshinweise in der gesamten Bedienungsanleitung auf mögliche Gefahren hin. Die vorliegende Bedienungsanleitung soll das sichere Benutzen des PIEPS PRO IPS

gewährleisten. Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise in diesem Dokument und vergewissern Sie sich, diese Bedienungsanleitung gelesen und verstanden zu haben.

Die Pieps GmbH haftet nicht für technische oder drucktechnische Mängel dieser Bedienungsanleitung, ebenso wird keine Haftung für Schäden übernommen, die direkt oder indirekt auf die Lieferung, Leistung oder Nutzung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind.

Copyright © Pieps GmbH, 10/2025

Dieses Original-Manual ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und der Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieser Anleitung darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Pieps GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Zuwiderhandlungen können strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

1.1 KENNZEICHNUNG

Das PIEPS PRO IPS ist laut zutreffenden Richtlinien am Gerät und an der Verpackung gekennzeichnet.



CE-Kennzeichnung der Konformität lt. den folgenden Standards: EMV 2014/30/EU, RED 2014/53/EU, RoHS 2011/65/EU.



Das UKCA-Konformitätszeichen besagt, dass die entsprechenden britischen Richtlinien erfüllt sind.



Das R-NZ ist ein ausschließlich neuseeländisches Kennzeichen für Radioprodukte, die nicht mit Australien harmonisiert sind. "E6561" ist eine eindeutige Kennung von Lieferanten und in der nationalen Registrierungsdatenbank (NRD) gespeichert.



Durchkreuzte Mülltonne: Das Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Eine Entsorgung über öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger ist nicht möglich.

FCC ID

FCC ID: Hinweis auf Erfüllung von Part 15 der FCC Richtlinie.

IC ID

IC ID: Hinweis auf Erfüllung der Industry Canada's licence-exempt RSS standard(s).



Bluetooth® Logo: Die Bluetooth® Wortmarke und Logos sind registrierte Markenzeichen im Besitz der Bluetooth SIG, Inc. und jeglicher Gebrauch dieser Zeichen von der Pieps GmbH sind lizenziert. Andere Markenzeichen und Markennamen sind im Besitz ihrer jeweiligen Eigentümer.

SN

12 stellige Seriennummer: identifiziert das LVS-Gerät und wird für die Geräteregistrierung verwendet.



Recycling Symbol.



Batterie-Symbol: kennzeichnet den Batterietyp und die korrekte Position.



Bedienungsanleitung-Symbol: Hinweis für Benutzer die Bedienungsanleitung und Warnungen zu lesen.

PIEPS

PIEPS Markenname.



PIEPS Logo.

PRO IPS

Beispiel für Modelname.

1.2 HAFTUNG

Die Angaben dieser Bedienungsanleitung beschreiben die Eigenschaften des Produktes, ohne diese zuzusichern. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden, die entstehen durch:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Missachtung der Bedienungsanleitung
- Eigenmächtige Veränderungen des PIEPS PRO IPS
- Unsachgemäße Arbeiten an und mit dem PIEPS PRO IPS
- Weiterbenutzung des PIEPS PRO IPS trotz Verschleißerscheinungen
- Eigenmächtige, unsachgemäß durchgeführte Reparaturen
- Katastrophenfälle, Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt



Änderungen oder Modifikationen

WISSENWERT Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller freigegeben wurden, führen dazu, dass Sie das Gerät nicht mehr betreiben dürfen!

1.3 GARANTIEBESTIMMUNGEN

Der Hersteller garantiert während zwei Jahren ab Kaufdatum für Verarbeitungs- und Materialfehler des PIEPS PRO IPS. Ausgenommen sind Batterie, Tragesystem, Handschlaufe und Bag sowie Schäden, entstanden durch falschen Gebrauch (z.B. ausgelaufene Batterie) oder Zerlegen des Gerätes durch nicht autorisierte Personen. Jede weitergehende Gewährleistung und jegliche Haftung für Folgeschäden sind ausdrücklich ausgenommen. Für Garantieansprüche wenden Sie sich mit Beilage des Kaufbelegs und einer Fehlerbeschreibung an die jeweilige Verkaufsstelle.

1.4 HERSTELLER ADRESSE & KUNDENSERVICE

Pieps GmbH, Parkring 4, AT-8403 Lebring, Österreich

Bei technischen Problemen wenden Sie sich an unseren Kundenservice: support@pieps.com

1.5 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

Das PIEPS PRO IPS dient als Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS-Gerät) der Ortung von lawinenverschütteten Personen und darf von dieser bestimmungsgemäßen Verwendung nicht abweichen. Jede anderweitige Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Pieps GmbH. Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung kann es zu Gefährdungen von Personen und zu einer Beschädigung des Geräts kommen. Beim PIEPS PRO IPS handelt es sich um kein selbständig funktionsfähiges Gerät mit zum Teil automatisierten Funktionalitäten – aus diesem Grund darf das PIEPS PRO IPS nur nach Lesen und Verstehen der Dokumentationen in Betrieb genommen werden. Darüber hinaus werden für den Fall der Nichteinhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung die Haftungs- und Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen. Das PIEPS PRO IPS ist nur unter den in der Dokumentation vorgeschriebenen Einsatzbedingungen zu betreiben.

1.6 ZIELGRUPPE UND VORKENNTNISSE

Ein Lawinenverschüttetensuchgerät dient als Bestandteil der Lawinen-Notfallausrüstung all jenen Personen, die sich abseits von gesicherten Pisten in freies, ungesichertes Gelände begeben (z.B. Winterbergsteigen, Skitourengelher, Freerider, Bergretter, Schneesuhwanderer, etc.).

Benutzer des PIEPS PRO IPS müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Lesen und Verstehen dieser Bedienungsanleitung.
- Benutzer mit Sehbeeinträchtigungen müssen sicherstellen, dass sie die Beschriftungen und Displayanzeigen am Gerät sowie die Hinweise in den Unterlagen problemlos lesen können.
- Sofern Benutzer mit Hörbeeinträchtigungen das akustische Signal nicht wahrnehmen können, müssen sie sicherstellen, dass sie die Displayanzeigen entsprechend der Hinweise in der Bedienungsanleitung korrekt interpretieren können.
- Das Durchführen regelmäßiger Trainings gewährleistet den sicheren und effizienten Einsatz des PIEPS



PIEPS App

WISSENWERT

Mit Ihrem PIEPS PRO IPS haben auch Zugang zur PIEPS App und somit Zugriff auf unser umfangreiches Trainings-Programm. Dass Sie das beste PIEPS PRO IPS haben, ist es am Berg schon die halbe Miete, mit einem fundierten Wissen über seine Handhabung, sowie

- das richtige Verhalten nach einem Lawinenunfall,
 - die Strategie für eine erfolgreiche Kameradenrettung,
 - das effiziente Sondieren und schnelle Ausgraben eines Verschütteten
- sind Sie im Ernstfall bestens vorbereitet.

1.7 GRUNDSATZ

Das PIEPS PRO IPS entspricht dem Stand der Technik und den geltenden Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften. Dennoch können bei Fehlbedienung oder Missbrauch Gefahren auftreten für:

- Leib und Leben der Benutzer oder Dritter
- das PIEPS PRO IPS und Sachwerte des Benutzers
- den effizienten Einsatz des PIEPS PRO IPS

1.8 TECHNISCHE DATEN

Bezeichnung	PIEPS PRO IPS
Sendefrequenz	457 kHz
Sendefeldstärke	max. 7 dBµA/m (2,23 µA/m) bei einer Entfernung von 10 m
Bluetooth Sendefrequenz	2.402 - 2.480 GHz
Bluetooth Sendeleistung	2,5 dBm
Stromversorgung	3x Alkaline (AAA) LR03 1.5 V oder 3x Lithium (AAA) FR03 1.5V
Batterielebensdauer	600 h (Alkaline) 800 h (Lithium)
Suchstreifenbreite	80 m
Abmessungen (LxBxH)	120 x 75 x 24 mm
Gewicht	212 g (inkl. Batterien)
Arbeitstemperaturbereich	-20°C bis +45°C (-4°F bis +113°F)
Lagerungstemperaturbereich	-25° C bis +70° C (-13° F bis +158° F)

2. SICHERHEIT

Diese Bedienungsanleitung ist entsprechend den gültigen EU-Vorschriften aufgebaut und enthält Sicherheitshinweise. Für die Einhaltung der Sicherheitshinweise sind die Einzelpersonen selbst verantwortlich. Dieses Kapitel enthält alle sicherheitsrelevanten Informationen. Bei Unklarheiten oder Verständnisproblemen kontaktieren Sie bitte unseren Kundenservice.

2.1 VERWENDETE SIGNALWÖRTER IN SICHERHEITSHINWEISEN



GEFAHR

Unmittelbar drohende Gefahr für das Leben von Personen

Ein Sicherheitshinweis mit dem Signalwort GEFAHR weist auf unmittelbar drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen hin!

-  **WARNUNG** **Gefahr von Personenschäden (schwere Verletzungen) und ggf. zusätzliche Sachschäden**
Ein Sicherheitshinweis mit dem Signalwort WARNUNG weist auf eine gefährliche Situation hin, welche Auswirkung auf die Gesundheit von Personen haben kann!
-  **VORSICHT** **Gefahr von Sachschäden und ggf. zusätzlich geringe Verletzungsgefahr**
Ein Sicherheitshinweis mit dem Signalwort VORSICHT weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, welche vor allem Sachschäden zur Folge haben kann!
-  **WISSENSWERT** Dieses Symbol mit dem Vermerk WISSENSWERT weist auf unterstützende Information für Installation, Betrieb bzw. Wartung und Instandsetzung hin.

2.2 ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN UND VERPFLICHTUNGEN

Generell gelten im Umgang mit dem PIEPS PRO IPS folgende Sicherheitsbestimmungen und Verpflichtungen:

- Das PIEPS PRO IPS darf nur in einwandfreiem Zustand benutzt werden.
- Es ist nicht zulässig das PIEPS PRO IPS ohne schriftliche Freigabe durch die Pieps GmbH umzubauen oder zu verändern.
- Störungen oder Schäden dürfen nicht eigenmächtig behoben werden, kontaktieren Sie in diesem Fall unbedingt unseren Kundenservice bezüglich der weiteren Vorgehensweise. Das PIEPS PRO IPS darf bis zur Behebung des Schadens nicht eingesetzt werden.
- Die Sicherheits- und Bedienhinweise in der Bedienungsanleitung sind in jedem Fall zu berücksichtigen.

2.3 RESTGEFAHREN | WARNHINWEISE

Auch bei maximaler Sorgfalt in der Konstruktion des PIEPS PRO IPS und unter Berücksichtigung aller sicherheitsrelevanten Sachverhalte können Restgefahren bestehen, welche mittels einer Risikobeurteilung evaluiert wurden. In diesem Kapitel sind alle Restrisiken und Warnhinweise aus der Risikobeurteilung gelistet.

-  **GEFAHR** **Gefahr des Geräteverlusts bei inkorrektcr Trageweise.**
Verwahren Sie das Gerät im dafür vorgesehenen Tragesystem!
Befestigen Sie das Gerät mittels Befestigungsschlaufe!
-  **GEFAHR** **Gefahr durch Nicht-Senden des Gerätes bei aktiviertem Bluetooth.**
Verwenden Sie den Bluetooth-Modus nur für das Gerätemanagement und den Trainingsmodus.
Verwenden Sie den Bluetooth-Modus niemals in lawinengefährdetem Gelände!
-  **GEFAHR** **Gefahr des Geräteverlusts während der Neigungswinkelmessung.**
Obwohl das PIEPS PRO IPS sendet, während der Neigungswinkelmesser aktiv ist, empfehlen wir die Verwendung des Neigungswinkelmesser nur für Trainingszwecke. Für eine schnelle und ungefährdete Ermittlung der Hangneigung im offenen Gelände empfehlen wir die Verwendung den PIEPS 30°+ XT II Neigungswinkelmesser.
-  **GEFAHR** **Explosionsgefahr durch falsch verwendete oder beschädigte Batterien.**
Gefahr von inkorrektcr Kapazitätsanzeige durch falsch verwendete Batterien.
Verwenden Sie ausschließlich Batterien des Typs "Alkaline (AAA) LR03 1.5 V" oder "Lithium (AAA) FR03 1.5V"! Verwenden Sie keine beschädigten Batterien! Die Verwendung von Lithium-Batterien

muss in der PIEPS App bestätigt werden! Bei einer falschen Einstellung des Batterietyps wird der Batteriezustand falsch angezeigt. Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien!

-  **WARNUNG** **Gefahr von Hörschäden durch hohen Geräuschpegel.**
Halten Sie das Gerät niemals unmittelbar zum Ohr. Empfohlen wird ein Mindestabstand von 50cm.
-  **VORSICHT** **Quetschgefahr.**
Beachten Sie die mögliche Quetschgefahr beim Zuklappen der X-Antenne.
-  **VORSICHT** **Bruchgefahr.**
Beachten Sie die mögliche Bruchgefahr der X-Antenne. Sollte die X-Antenne brechen, so sendet das Gerät weiter auf der Y-Antenne. Sollte während der Suche die X-Antenne brechen, jedoch die Kabelverbindung zur X-Antenne noch intakt sein, ist eine Suche mit der X-Antenne weiterhin möglich. Sollte das Kabel zur X-Antenne gerissen sein, wird die Warnung 4 für 1 Minute ausgegeben. Der Betrieb SEARCH ist nicht mehr möglich.
-  **VORSICHT** **Gefahr von Fehlfunktionalität oder Beschädigungen durch extreme Temperatur.**
Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen aus. Lagern Sie das Gerät so, dass es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Extreme Temperaturen können die Funktionalität beeinträchtigen bzw. die Batterie schädigen.
-  **VORSICHT** **Beschädigungen durch ineffiziente Verpackung beim Geräteversand.**
Vergewissern Sie sich einer transportsicheren Verpackung beim Geräteversand.
-  **WISSENSWERT** **Wiederverwendung der Verpackung**
Der Umwelt zuliebe empfehlen wir die Verpackung nach dem Auspacken aufzubewahren und für den Fall, dass Sie Ihr PIEPS PRO IPS versenden möchten, dies mit Hilfe der Originalverpackung zu tun.

3. LIEFERUMFANG

1x PIEPS PRO IPS
3x Alkaline Batterien (im Batteriefach)
1x PIEPS PRO IPS Tragesystem
1x PIEPS Handschlaufe
1x Kurzbeschreibung (Quick-Start-Guide)
1x Rechtlicher Hinweis
1x PIEPS-Sticker

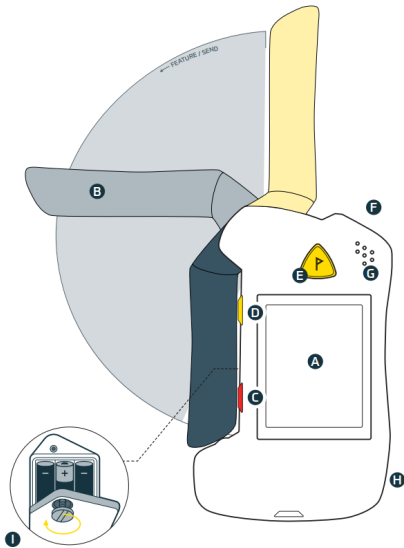
Kontrollieren Sie den Lieferumfang nach dem Auspacken auf Vollständigkeit und Beschädigungen. Wenden Sie sich gegebenenfalls an die jeweilige Verkaufsstelle oder unseren Kundenservice. Falls Sie die Verpackung und Transportsicherungen entsorgen möchten, bitte beachten Sie die umweltgerechte Trennung der Materialien (Papier zu Papier, Plastik zu Plastik, etc.).

-  **VORSICHT** **Beschädigungen durch ineffiziente Verpackung beim Geräteversand.**
Es wird empfohlen die Verpackung nach dem Auspacken aufzubewahren und im Falle von Gewährleistungsansprüchen das Gerät in der Originalverpackung einzuschicken.

4. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

4.1 AUFBAU

PIEPS PRO IPS



- (A) LCD-Display
- (B) Antennenmodi SEND/SEARCH
- (C) Geschützte ON/OFF-Taste
- (D) Taste FUNCTION
- (E) Taste MARK
- (F) Taste SCAN
- (G) Lautsprecher
- (H) Sende-Kontroll-LED
- (I) Batteriefach

Antennenpositionen



SEND

Die Antenne ist vollständig eingeklappt.
Ihr PIEPS PRO IPS befindet sich im SEND Modus.

INTERMEDIATE

Die Antenne nimmt eine abgewinkelte Position ein.
Ihr PIEPS PRO IPS befindet sich im FEATURE Modus und sendet.

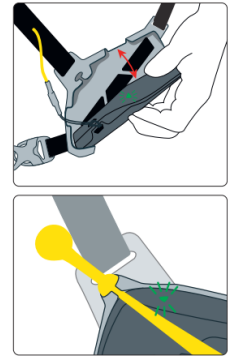
SEARCH

Die Antenne ist vollständig ausgeklappt.

Ihr PIEPS PRO IPS befindet sich im SEARCH Modus

4.2 TRAGESYSTEM

Wir empfehlen die Verwendung des mitgelieferten Tragesystems oder einer zugelassenen Bekleidungstasche. Um das Display zu schützen, tragen Sie das LVS-Gerät mit dem Display nach innen gerichtet. Die Sendekontroll-LED bleibt sichtbar, auch wenn das LVS-Gerät im Tragesystem verstaut ist.



Das Design sorgt dafür, dass das LVS-Gerät nach dem Einsetzen im Tragesystem gesichert ist und zudem durch die gelbe Lasche fixiert wird. Das Tragesystem muss immer unter mindestens einer Kleidungsschicht getragen werden. Dies verhindert den Verlust oder die Beschädigung bei einem Sturz oder einer Lawine.

Wenn Sie das LVS-Gerät in einer zugelassenen Bekleidungstasche tragen, vergewissern Sie sich, dass sich keine anderen scharfen, metallischen oder elektronischen Gegenstände (z. B. Schlüssel, Münzen, Mobiltelefon) in der Tasche befinden, die das LVS-Gerät beschädigen oder stören könnten.

Legen Sie das LVS-Gerät mit dem Display nach innen in das Tragesystem und drücken Sie es vorsichtig nach unten, bis es „einrastet“. Sichern Sie es mit der gelben Lasche.

Um das Gerät zu entfernen, öffnen Sie die gelbe Lasche. Nehmen Sie das LVS-Gerät in die Hand und legen Sie Ihren Daumen in die Mitte der Oberseite des Geräts. Drehen Sie die Oberseite des LVS-Geräts nach außen, weg vom Tragesystem.

VORSICHT

Gefahr des Geräteverlusts bei inkorrektcr Trageweise.

Verwahren Sie das Ihr PIEPS PRO IPS im dafür vorgesehenen Tragesystem!
Befestigen Sie das Gerät mittels Befestigungsschleufe!



WISSENSWERT

Tragen eines Herzschrittmachers

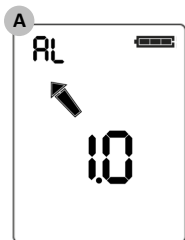
Für Herzschrittmacher der Firma Medtronic und Boston Scientific empfehlen wir einen Abstand von mindestens 20 cm. Für andere Hersteller empfehlen wir mangels Daten einen erhöhten Abstand von 50 cm (gesichert in einer Hosentasche).

Wenn es schnell gehen muss

Das PIEPS PRO IPS kann auch mit ausgeklappter Antenne, also im Suchmodus, in das Tragesystem eingelegt werden. Dies kann bei Mehrfachverschüttetenszenarien hilfreich sein, wenn die erste verschüttete Person erfolgreich lokalisiert wurde und andere Personen weitere Verschüttete suchen. Im Falle einer Nachlawine verfügt das PRO IPS über die Auto-Revert Funktion, siehe Kapitel 4.6.2.

4.3 EINSCHALTEN | SELBSTTEST

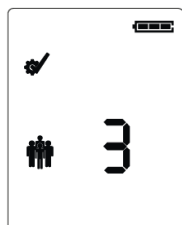
Klappen Sie die Antenne in die mittlere Position auf, drücken Sie die Taste ON/OFF und klappen Sie die Antenne wieder zu, bis sie das Gehäuse berührt. Nach dem Einschalten werden die folgenden Informationen angezeigt: Firmware-Version (z. B. 1.0) **(A)**, Fortschritt des Selbsttests (Pfeile von links nach rechts), Ergebnis des Selbsttests: OK **(B)**, W für Warnung, ER für Fehler **(E)**, Batteriekapazität und Batterietyp: AL für Alkaline, Li für Lithium. An dieser Stelle läuft der Countdown des Gruppentests **(C)**. Nach diesem Countdown schaltet Ihr PIEPS PRO IPS in den SEND-Modus **(D)**: die Sendekontroll-LED beginnt, grün zu blinken, und das Gerät vibriert dreimal hintereinander.



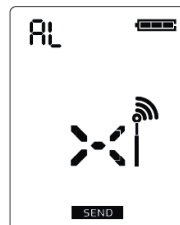
Firmware
(hier 1.0)
Batterie Kapazität/Typ
(AL=Alkaline, LI=Lithium)



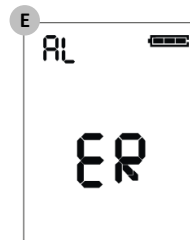
Version Selbsttest OK



Gruppencheck
Countdown



Anzeige Sendemodus



Selbsttest Fehler



WISSENSWERT

Selbsttest

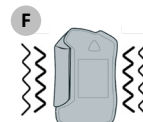
Beim Selbsttest sollte ein Mindestabstand von 5 m zu anderen Geräten und allen elektronischen, magnetischen und metallischen Störquellen eingehalten werden.

Ausschalten

Zum Ausschalten Ihres PIEPS PRO IPS halten Sie die Taste ON/OFF für 3 Sekunden gedrückt, bis ein Countdown auf dem Display erscheint und abgelaufen ist.

Send-Vibration

Zusätzlich bietet Ihr PIEPS PRO IPS eine haptische Bestätigung des Sendemodus (3x Vibration) (F). Standardmäßig ist der Send-Vibra aktiviert. In der PIEPS App kann das Feature deaktiviert werden.



WECHSEL ZWISCHEN SEND UND SEARCH



Send zu Search

Antenne ausklappen, bis sie gerade nach oben zeigt.

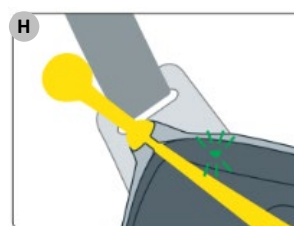


Search zu Send

Antenne einklappen, bis sie das Gehäuse berührt.

SEND-Modus

Während Sie sich in einem lawinengefährdeten Gelände bewegen, muss sich Ihr PIEPS PRO IPS im SEND-Modus (G) befinden, und die Sendekontroll-LED muss grün blinken (H).

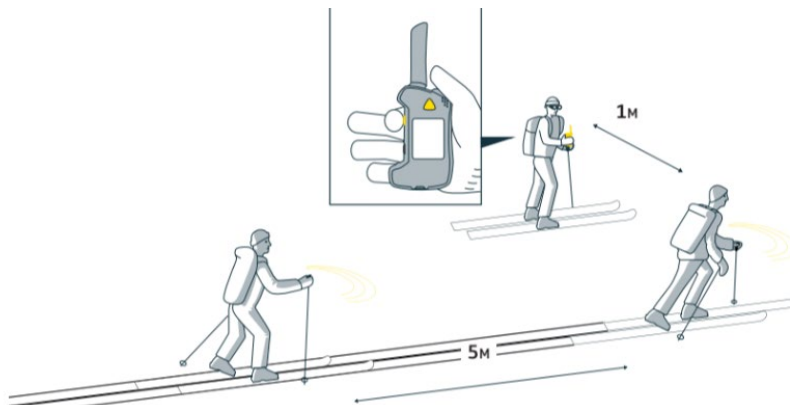


INTERFERENZEN

Alle LVS-Geräte sind sehr empfindlich gegenüber elektronischen, magnetischen und metallischen Störquellen. Daher empfehlen alle Hersteller, einen Mindestabstand zu Geräten wie Mobiltelefonen, Smartwatches, Funkgeräten, Schlüsseln, beheizten Kleidungsstücken, elektronischen Airbags, Magnetverschlüssen usw. einzuhalten. Obwohl Ihr PIEPS PRO IPS mit fortschrittlichen Schutztechnologien ausgestattet ist, empfehlen wir folgende Mindestabstände zu möglichen Störquellen: Mindestabstand im SEND-Modus 20 cm; Mindestabstand im SEARCH-Modus: 50 cm

4.4 GRUPPENCHECK

Trotz des umfangreichen Selbsttests empfiehlt PIEPS vor jeder Tour einen LVS-Check als Standardmaßnahme durchzuführen! Das PIEPS PRO IPS bietet eine Gruppencheck-Funktion mit zwei Modi. Diese sind nützliche Funktionen bei größeren Gruppen. Sowohl beim regulären, als auch beim Gruppencheck PRO-Modus ist die Empfangsreichweite auf 1 m begrenzt.

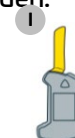


Zur Überprüfung von modernen, digitalen 3-Antennen-Geräten ist der „Einfache Gruppencheck“ ausreichend. Zur Überprüfung von Altgeräten (analoge 1-Antennen-Geräte) wird der „Erweiterte Gruppencheck“ empfohlen.

Gruppencheck REGULÄRER MODUS

Im regulären Gruppencheckmodus können Sie testen, ob die LVS-Geräte Ihrer Gruppe korrekt senden.

Um in den regulären Gruppencheckmodus zu gelangen, klappen Sie die Antenne in die SEARCH-Position aus (I) und drücken Sie die Taste ON/OFF. Nach dem Selbsttest drücken Sie die Taste FUNCTION, während der Countdown für den Gruppencheck aktiv ist (K).



Während des Gruppenchecks muss der Abstand zwischen den einzelnen Mitgliedern der Gruppe mindestens 5 m betragen. Der Modus des Gruppenchecks ist 60 Sekunden lang aktiv und wird nach Ablauf des Countdowns automatisch beendet. Um im Gruppencheck-Modus zu bleiben, drücken Sie während des Countdowns die Taste FUNCTION. Sie können den Modus jederzeit durch Drücken der Taste FUNCTION verlassen oder die Antenne wieder einklappen.



KEIN SIGNAL

Kein Signal innerhalb von 1 m Reichweite erkannt.



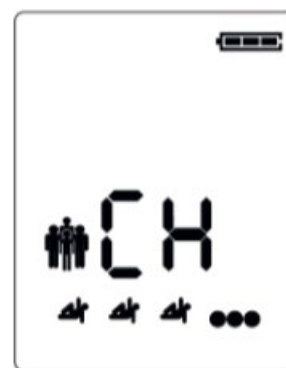
OK

Ergebnis des Gruppenchecks ist OK – LVS-Gerät sendet korrekt, Entfernung zum Sender wird angezeigt.



ERROR

Achtung – das geprüfte LVS-Gerät sendet nicht korrekt.



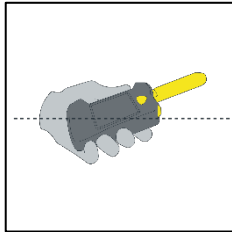
ZU VIELE SENDER IN DER NÄHE

Während der Prüfung des LVS-Geräts sollten die einzelnen Gruppenmitglieder einen Abstand von 5 m einhalten.

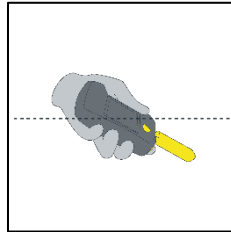
Gruppencheck Pro-Modus

Ihr PIEPS PRO IPS verfügt zusätzlich über einen Pro-Modus, der einen einfachen Wechsel zwischen Empfangen und Senden auch während des Gruppenchecks erlaubt.

- Kippen Sie das PIEPS PRO IPS nach unten, um im Gruppencheck-Modus zu senden.
- Kippen Sie das PIEPS PRO IPS nach oben, um im Gruppencheck-Modus zu empfangen.



Pro-Mode SEARCH



Pro-Mode SEND

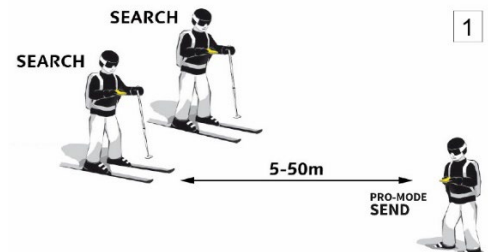
Standardmäßig ist der Pro-Modus deaktiviert. In der PIEPS App kann das Feature aktiviert werden.

Der ganzheitliche „große“ LVS-Check mit aktiviertem Pro-Mode

(1) Empfangskontrolle

Gruppenleiter => Pro-Mode SEND: Gerät sendet?

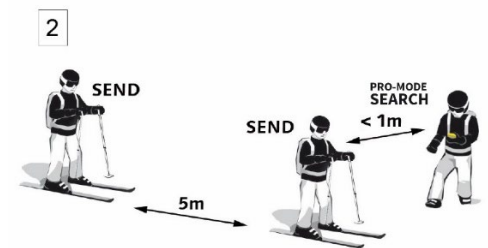
Alle anderen => SEARCH-Modus: Geräte empfangen?



(2) Sendekontrolle

Gruppenleiter => Pro-Mode SEARCH: Gerät empfängt?

Alle anderen => Sendemodus: Geräte senden?



Empfangskontrolle

WISSENSWERT

Die Empfangskontrolle kann mit einem Reichweitentest kombiniert werden, wenn eine große Distanz (50 m) gewählt wird.

4.5 SEARCH-MODUS | SUCHSTRATEGIE

4.5.1 Notfall Lawine

Die größte Chance auf eine rasche Rettung hat ein Verschütteter, wenn möglichst viele Kameraden einer Gruppe nicht verschüttet wurden und diese eine effiziente Kameradenrettung als Teamwork beherrschen! Falls der Ernstfall eintritt, gilt vor allem: RUHE BEWAHREN, BEOBACHTEN, ALARMIEREN, KOORDINIERT HANDELN!

(1) Ruhe bewahren & Überblick verschaffen

- Bestehen weitere Gefahren?
- Anzahl der Verschütteten?
- Primären Suchbereich festlegen!

(2) Kurzen Notruf absetzen

- max. 2 min
- EU 112, AT 140, CH 1414, IT 118, FR 15

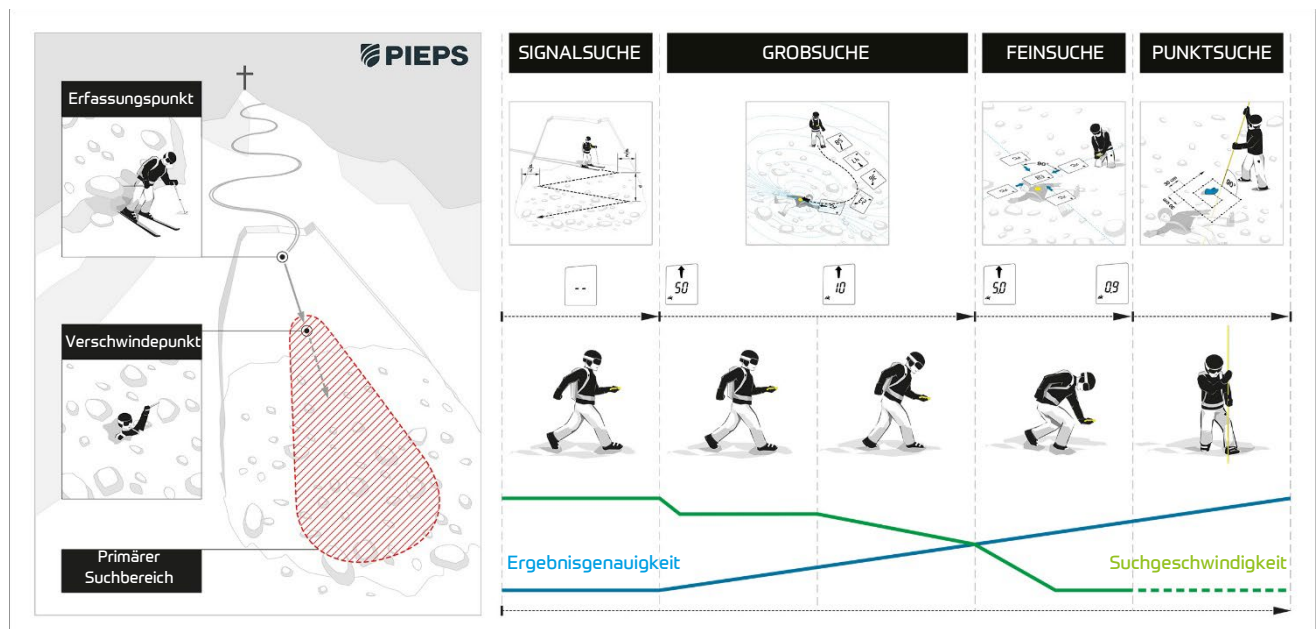
(3) Verschüttetensuche

- Signalsuche (Auge + Ohr, LVS-Gerät)
- Grobsuche (ab Erstempfang)
- Feinsuche (ab 5 m an der Oberfläche)
- Punktsuche (systematisches Sondieren)

(4) Systematisches Ausschaufeln

(5) Erste Hilfe

(6) Abtransport



4.5.2 Signalsuche

Beginnen Sie mit der Suche (Signalsuche) im primären Suchbereich. Ihr PIEPS PRO IPS hat mit seiner optimalen technischen Plattform für LVS-Geräte die optimale Empfangsreichweite und ermöglicht dadurch eine korrekte Richtungs- und Entfernungsanzeige ab dem Erstempfang – eine spezielle Arbeitsweise wie Drehen/Schwenken ist nicht notwendig. Alle LVS-Geräte im Sende-Modus, die innerhalb der maximalen Empfangsreichweite liegen, werden gleichzeitig empfangen.

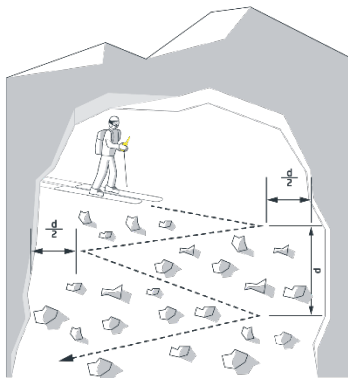
Gehen Sie den festgelegten Suchbereich in der angegebenen Suchstreifenbreite zügig ab. Die empfohlene Suchstreifenbreite für Ihr PIEPS PRO IPS beträgt 80 m. Das Display zeigt diese Suchstreifenbreite und ein Symbol „kein Empfang“, bis ein Signal empfangen wird (A).



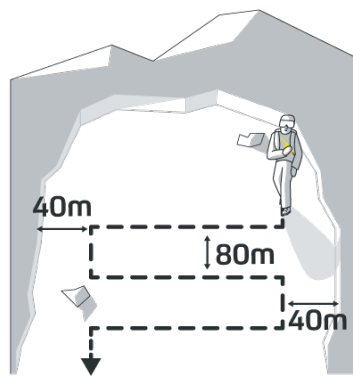
WISSENSWERT

Suchstreifenbreite

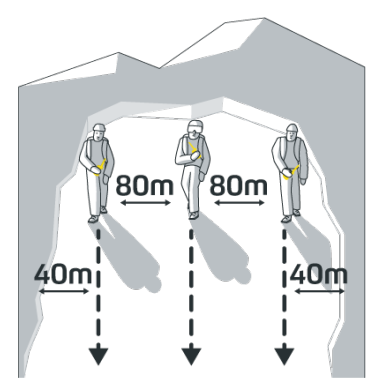
Die Suchstreifenbreite Ihres PIEPS PRO IPS beträgt 80 m, wie die Anzeige an der oberen, linken Ecke auf dem Display. Im Falle von Störsignalen zeigt das PRO IPS eine reduzierte Suchstreifenbreite: 60m, 40m oder 20m an.



Ein Retter mit Ski
bei der Signalsuche
 d = Suchstreifenbreite



Ein Retter zu Fuß
bei der Signalsuche



Mehrere Retter
bei der Signalsuche



VORSICHT

Verhalten bei der Signalsuche

Alle Beteiligten, auch die Beobachter, schalten ihre LVS-Geräte auf Empfang (bzw. in den Backup-Modus, s. Kapitel 4.6.7). Beachten Sie auch die Abstandsempfehlungen für externe Störquellen!

4.5.3 Grobsuche

Sobald das LVS-Gerät ein Signal empfängt, beginnt es zu vibrieren und zu piepen, wobei ein Pfeil die Richtung zum Verschütteten anzeigt (B). Folgen Sie der Richtungsangabe schnell und prüfen Sie, ob der Entfernungswert abnimmt. Wenn der Entfernungswert zunimmt, bewegen Sie sich in die falsche Richtung. In diesem Fall zeigt der angezeigte Pfeil auf Sie und fordert Sie auf umzudrehen (C). Wenn die Entfernung zum Verschütteten weniger als 10 m beträgt, ändert sich der Richtungspfeil in einen Umriss, um Sie daran zu erinnern, die Suchgeschwindigkeit zu verringern (D).



Umkehrpfeil

WISSENSWERT

Ein Schätzalgorithmus für die Entfernungswerte stellt sicher, dass der Umkehrpfeil nur bei einer zuverlässigen Anzeige gezeigt wird.



Entfernung und Richtung

Um 180° umdrehen

Entfernung < 10 m



Verhalten bei der Grobsuche

WISSENSWERT

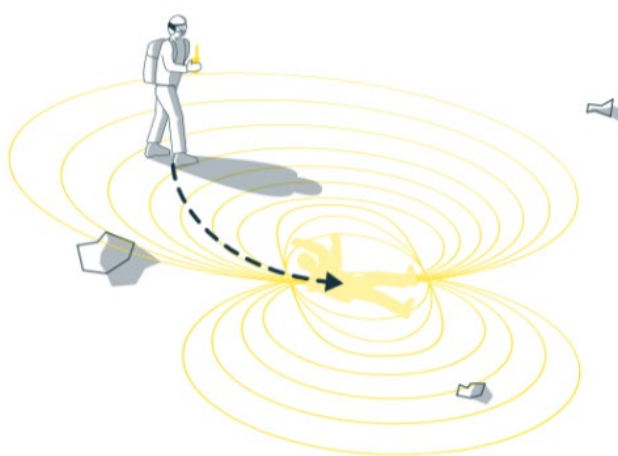
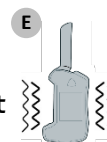
Arbeiten Sie im SEARCH-Modus ruhig und konzentriert. Vermeiden Sie hastige Bewegungen!



Vibration bei Erstempfang

WISSENSWERT

Ihr PIEPS PRO IPS unterstützt beim Erstempfang zusätzlich mit Vibration (E)! So kann bei der Signalsuche der Fokus auf die visuelle Oberflächensuche gelegt werden!



4.5.4 Feinsuche

Ab einer Annäherung von 5 m sollte die Suchgeschwindigkeit markant verringert werden (50 cm/s). Gleichzeitig arbeiten Sie möglichst nahe an der Schneeoberfläche.

Um Verwirrungen bei der Feinsuche vorzubeugen, werden die Richtungspfeile unter 2 m Entfernung ausgeblendet. Reduzieren Sie erneut die Suchgeschwindigkeit, bewegen Sie das LVS-Gerät langsam und so nah wie möglich über die Schneeoberfläche und suchen Sie durch Auskreuzen den Punkt der geringsten Entfernungsanzeige. Die dynamische Tonausgabe unterstützt die Feinsuche: je näher, desto schneller werden die Töne ausgegeben.

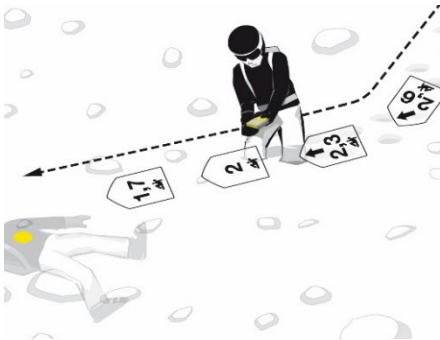


Jede Sekunde zählt.

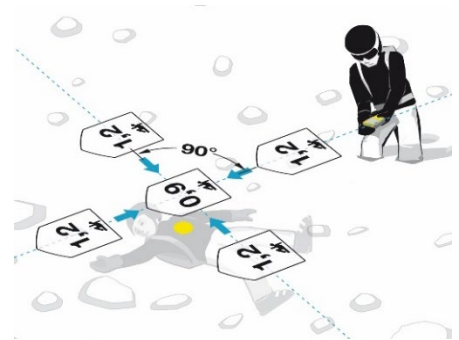
WISSENSWERT

Im Ernstfall zählt jede Sekunde. Für Ihre Kameraden unter der Lawine fühlt sich jede Sekunde viel langsamer an, als für Sie auf der Schneeoberfläche. Es könnte zu einer Panikattacke führen.

Mit dem Einsatz der PIEPS iPROBE Sie bis zu 3x schneller bei der Fein- und Punktsuche.
Die PIEPS iPROBE ist mit allen LVS-Geräten kompatibel.



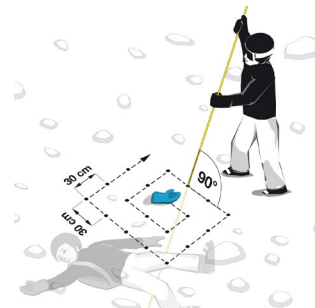
Führen Sie die letzte Richtungskorrektur exakt aus, bevor der Richtungspfeil ausgeblendet wird. Sie bewegen sich dann in bester Koppellage auf das Sende-LVS-Gerät zu und sparen Zeit beim Auskreuzen.



Machen Sie bei der Feinsuche keine schnellen Bewegungen, reduzieren Sie beim Auskreuzen die Suchgeschwindigkeit auf 10 cm/s und vermeiden Sie Drehen/Schwenken! Suchen Sie entlang der Y-Achse bis zum Punkt der geringsten Entfernungsanzeige, suchen Sie dann entlang der X-Achse. Suchen Sie immer über den Punkt der geringsten Entfernungsanzeige hinaus um die Distanzanzeige zu verifizieren. Markieren Sie den Punkt der geringsten Entfernungsanzeige und beginnen Sie mit dem systematischen Sondieren.

4.5.5 Punktsuche

Beginnen Sie am Punkt der geringsten Entfernungsanzeige. Sondieren Sie immer im rechten Winkel zur Schneeoberfläche. Benutzen Sie die untere Hand als „Sondenguide“ um sicherzustellen, dass die Sonde einem gleichbleibenden Weg verfolgt. Folgen Sie dem erprobten System bis zu einem Treffer. Kommunizieren Sie einen Treffer und lassen Sie die Sonde stecken.



PIEPS iPROBE.

WISSENSWERT

Die PIEPS iPROBE unterstützt in dieser Phase optimal durch eine optische, akustische Trefferanzeige im Nahbereich des Verschüttenden. Bei einem Abstand < 50 cm zum Verschüttenden gibt es einen Dauerton.

4.5.6 Mehrfachverschüttung | MARK Funktion

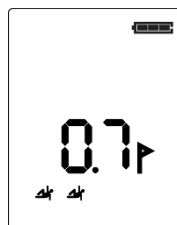
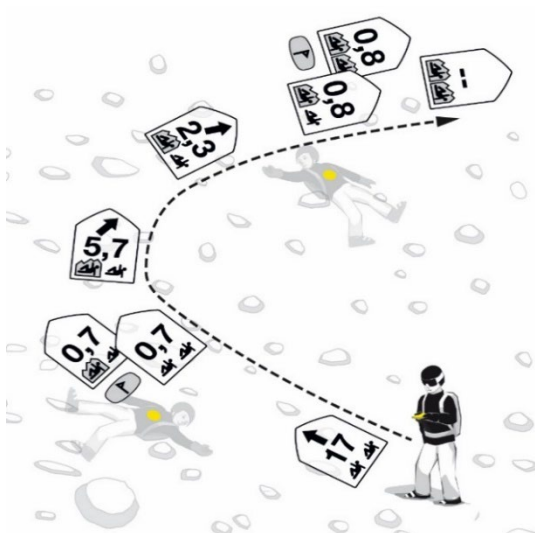
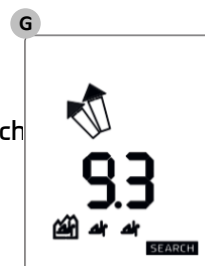
Eine Mehrfachverschüttung wird Ihnen durch die Anzahl der „Männchen“ am Display eindeutig angezeigt (F).



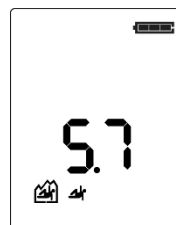
MARK

Markieren ist ab 5 m Entfernung möglich und wird durch das Symbol MARK angezeigt. Um einen lokalisierten Sender zu markieren („auszublenden“), drücken Sie kurz die Taste MARK. Das erfolgreiche Ausblenden wird mit einem Rahmen um das „Männchen“ bestätigt (G).

Das PIEPS PRO IPS zeigt automatisch das nächststärkste Signal innerhalb der Empfangsreichweite am Display an. Wenn sich kein weiteres Signal im Empfangsbereich befindet, erscheint am Display die Anzeige für „Signalsuche“.



Anzeige
vor Markieren



Anzeige
nach Markieren

Demarkieren eines einzelnen Signals:

Drücken Sie die Taste MARK für 3 Sekunden.

Demarkieren aller Signale: Wechseln Sie in den Sendemodus und dann wieder zurück in den SEARCH-Modus. Bei Ihrem PIEPS PRO IPS kann auch die SCAN-Funktion für ein vollständiges Rücksetzen verwendet werden.



WISSENSWERT

Dauerträgeranzeige | Altgeräteanzeige

Ältere Analog-Geräte senden zusätzlich zum Pulssignal ein schwaches Dauersignal. Es wird empfohlen, sich nach dem Markieren eines solchen Senders ein paar Meter zu entfernen, um etwaige Einflüsse zu minimieren.



Signal ohne Dauerträger



Signal mit Dauerträger

Ihr PIEPS PRO IPS erkennt ein solches Dauersignal und unterstützt mit einer Anzeige: die „Männchen“ beginnen zu blinken.



4.6 PIEPS IPS-TECHNOLOGIE UND ANDERE HILFREICHE FUNKTIONEN

Maximale Unterstützung im Hintergrund im SEND- und SEARCH-Modus!

4.6.1 PIEPS IPS-Technologie

IPS – INTERFERENCE PROTECTION SYSTEM IM SEND-MODUS

PIEPS IPS ist eine einzigartige Technologie, die die Auswirkungen elektronischer Störungen auf das Sendegerät kontinuierlich überwacht, indem sie die Störsignale verarbeitet und sich *SOFORT* an sie anpasst. Auf diese Weise liefert Ihr PIEPS PRO IPS trotz auftretender Störungen eine optimale Sendeleistung.

IPS – INTERFERENCE PROTECTION SYSTEM IM SEARCH-MODUS

PIEPS IPS-Technologie ist die optimale elektronische Hardware-Plattform für LVS-Geräte. Diese Technologie ermöglicht den Empfang und Verarbeitung vom Signal *GLEICHZEITIG* auf der X- und der Y-Antenne. Dieses einzigartige Feature **Dual Antenna Signal Processing (DASP)** ermöglicht eine optimale und zuverlässige Detektion. Außerdem erzielt PIEPS PRO IPS *im Vergleich zu anderen LVS-Geräten, die die allgemeine Konstruktion mit einer fixen Anordnung der Antennen X und Y haben*, durch die konstruktionstechnische Auslegung der X-Antenne die **MAXIMALE ENTFERNUNG** zu tragbaren elektronischen Geräten eines Benutzers, wie z.B. zu einer Smartwatch, GPS-Armbanduhr, etc.

PIEPS Advanced Signal Verification | Unterstützung im SEARCH-Modus

Es wird nur ein verifiziertes Signal angezeigt. Ihr PIEPS PRO IPS verwirrt nicht mit einer Anzeige von „Geistersignalen“! Diese Funktion wurde mit der PIEPS IPS-Technologie optimal implementiert.

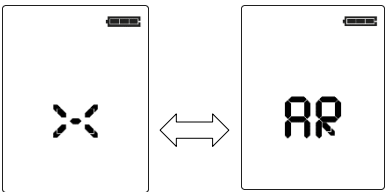
Externe Störungen und Abstandsempfehlungen

Alle LVS-Geräte sind naturgemäß empfindlich gegen elektrische und magnetische Störquellen. Deshalb empfehlen wir die Einhaltung vom **Mindestabstand im SEND- Modus : 20 cm** und **SEARCH-Modus: 50 cm** zu elektronischen, magnetischen sowie metallischen Einflussfaktoren (Mobiltelefon, Funk, Schlüsselbund, Magnetverschluss, Action-Cams, Lawinenrucksäcke, etc.).

4.6.2 Nachlawine | Automatic Revert (Auto-Revert) von SEARCH auf SEND

Ihr PIEPS PRO IPS verfügt über die Funktion Auto-Revert von SEARCH auf SEND. Standardmäßig ist diese Funktion aktiviert. Sie kann im Gerätemanager der PIEPS App de/aktiviert werden. Wenn sie aktiviert ist, erfolgt eine automatische Umschaltung vom Such- in den Sendemodus, wenn das Gerät eine in der App einstellbare, bestimmte Zeit keine Bewegung mehr registriert.

Eine aktivierte AR-Funktion ist über die Displayanzeige im Sendemodus eindeutig erkennbar: das Sendesymbol wechselt mit AR



Die AR-Funktion besitzt folgende Merkmale:

- Bewegungsgesteuerte Initialisierung
- Kurze Umschaltzeit
- Lange Warnphase mit Signalton und Countdown vor dem Umschalten
- Permanenter Warnton auch nach dem Umschalten

LVS-Modus	SEARCH-MODUS	WARNPHASE					SENDEMODUS				
Display-anzeige	Search-Display										
Tonausgabe	Search-Ton										
Manueller Abbruch		Gerät schütteln oder Taste MARK drücken									
		START WARNING					UMSCHALTEN AUF SEND				
Einstellung 1 (60 s)		0:30 min					1:00 min				
Einstellung 2 (90 s)		1:00 min					1:30 min				
Einstellung 3 (120 s)		1:30 min					2:00 min				

4.6.3 Vibra Funktionen

Send-Vibra: siehe Kapitel 4.3.

Vibration bei Erstempfang: siehe Kapitel 4.5.2.

4.6.4 Erweiterter Gruppencheck & Pro-Mode

Siehe Kapitel 4.4.

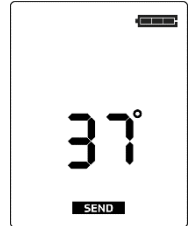
4.6.5 Einstellungen für MARK-Reichweite

Im Gerätemanager der PIEPS App kann die MARK-Reichweite von 5 m (Standardeinstellung) auf 20 m geändert werden.

4.6.6 Neigungsmesser

Mit dem integrierten Neigungsmesser kann die punktuelle Hangneigung gemessen werden:

- Legen Sie den Skistock in Falllinie auf den Punkt im Hang, den Sie messen wollen.
- Drücken Sie im Sendemodus 3 Sekunden lang die Taste SCAN.
- Positionieren Sie Ihr PIEPS PRO IPS am Skistock und lesen Sie die Neigung ab. Das Display wechselt nach 20 Sekunden automatisch wieder in die Sendemodus-Anzeige.



GEFAHR

Gefahr des Geräteverlusts während der Neigungswinkelmessung

Während einer Winkelmessung verbleibt das PIEPS PRO IPS im Sendemodus. Verwenden Sie den Neigungswinkelmesser dennoch nur für Trainingszwecke. Verwenden Sie den Neigungswinkelmesser niemals in lawinengefährdetem Gelände!

4.6.7 Backup-Modus

Der PIEPS Backup-Modus wird von allen Rettern verwendet, die nicht aktiv an der LVS-Suche beteiligt sind. So wie die Auto-Revert Funktion schützt der PIEPS Backup-Modus vor Nachlawinen. Ihr PIEPS PRO IPS mit aktivierten Backup-Modus ist im Sendemodus, aber die Sendefunktion ist temporär deaktiviert um die Retter, die mit der LVS-Suche beschäftigt sind, nicht zu stören. Zusätzlich spart der Backup-Modus Strom und verlängert somit die Batterielebensdauer.

Die automatische Reaktivierung der Sendefunktion erfolgt durch die Auto-Revert Funktion.

Standardmäßig ist der PIEPS Backup-Modus deaktiviert. Die Aktivierung erfolgt im Gerätemanager der PIEPS App. Nachdem der PIEPS Backup-Mode mittels PIEPS App aktiviert wurde, kann er folgendermaßen eingeschaltet werden:

- Ihr PIEPS PRO IPS befindet sich im SEARCH-Modus oder SEND-Modus.
- Schalten Sie die X Antenne Ihres PIEPS PRO IPS in die Position INTERMEDIATE.
- Das Symbol „bu“ wird angezeigt. Drücken Sie innerhalb von 3s die Taste FUNCTION um den Backup-Modus einzuschalten.
- Schalten Sie die X Antenne Ihres PIEPS PRO IPS wieder in die Position SEND. Der eingeschaltete Backup-Modus mit dem Symbol „bu“ bleibt am Display sichtbar.

Um den Backup-Modus auszuschalten, schalten Sie Ihr PIEPS PRO IPS zurück in den SEARCH-Modus.

4.6.8 Feine Suche mit der aktivierten Tiefenverschüttungserkennung

Ihr PIEPS PRO IPS kann eine tiefe Verschüttung (> 2m) erkennen und vergrößert gegebenenfalls den Feinortungsbereich dynamisch. Bitte beachten Sie, dass es im Fall einer tiefen Verschüttung, z.B. bei einer Verschüttungstiefe von > 4m, möglich ist, nicht mit der Sonde aufgefunden zu werden. In einem solchen Fall wird die Sonde ca. 1,5 Meter oberhalb dem Punkt mit der kleinsten Distanzanzeige eingesteckt. Während dem Ausgraben wird somit genügend Platz geschaffen, um eine nochmalige Fein- und Punktsuche innerhalb der Ausgrabstelle zu ermöglichen.

Standardmäßig ist die Tiefenverschüttungserkennung deaktiviert. Die Aktivierung erfolgt im Gerätemanager der PIEPS App.

4.6.9 SCAN-Funktion & Verschütteten-Selektion

Das PIEPS PRO IPS verfügt über zwei SCAN-Modi:

Der **reguläre SCAN** bietet einen Überblick aller verschütteten LVS-Geräte innerhalb der Empfangsreichweite in definierten Entfernungen. Dieser Modus ist die Standardeinstellung.

Der **detaillierte SCAN** zeigt die Richtung und Entfernung jedes verschütteten LVS-Gerätes an und ermöglicht dadurch die Selektion eines verschütteten LVS-Gerätes. Dieser Modus kann im Gerätemanager der PIEPS App aktiviert werden.

Regulärer SCAN

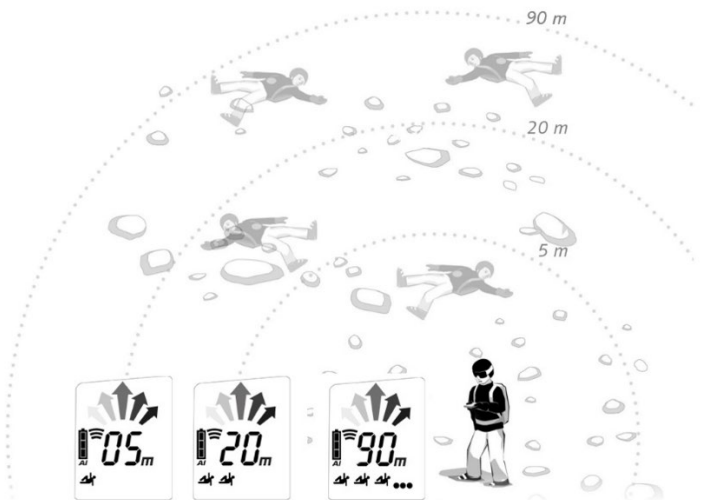
Drücken Sie im SEARCH-Modus die Taste SCAN. Ihr PIEPS PRO IPS beginnt den gesamten Empfangsbereich zu scannen und zeigt einen Überblick. Bleiben Sie während des SCAN-Ablaufes stehen und halten Sie Ihr PIEPS PRO IPS ruhig.

Anzeige 1: Sender-Anzahl innerhalb von 5 m

Anzeige 2: Sender-Anzahl innerhalb von 20 m

Anzeige 3: Sender-Anzahl innerhalb von 90 m

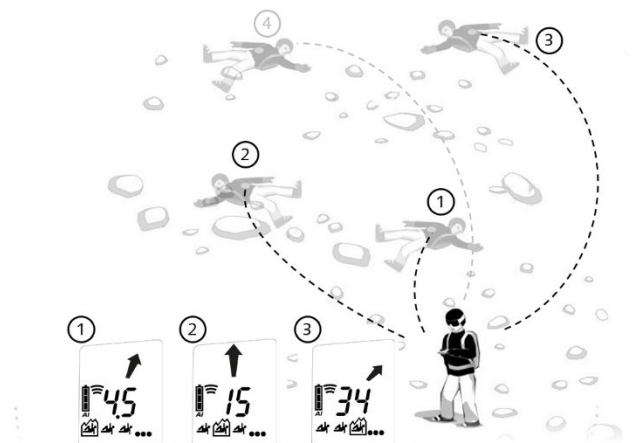
Der SCAN-Modus endet automatisch, er kann aber auch durch erneutes Drücken der Taste SCAN unterbrochen werden.



Detaillierter SCAN & Verschütteten-Selektion

Drücken Sie im SEARCH-Modus die Taste SCAN. Ihr PIEPS PRO IPS beginnt den gesamten Empfangsbereich zu scannen und zeigt am Ende die Richtung und Entfernung zum ersten verschütteten LVS-Gerät.

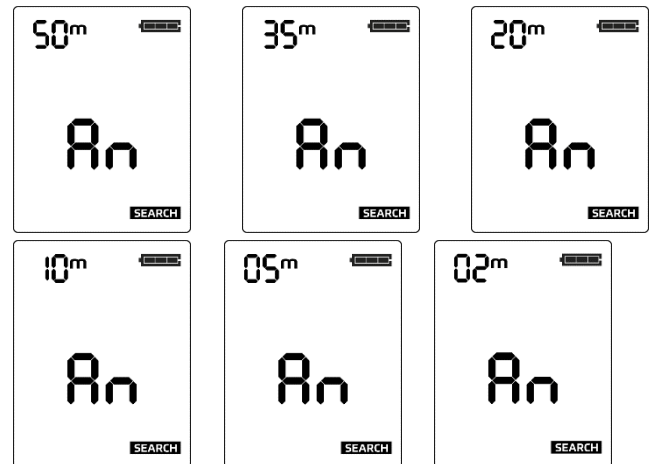
Verwenden Sie die Taste FUNCTION um durch die Liste der 3 am nächsten liegenden LVS-Geräte zu scrollen. Das ausgewählte LVS-Gerät ist eingekreist – folgen Sie der Richtungs- und Entfernungsanzeige um es zu erreichen. Die MARK-Funktion ist in diesem Modus nicht verfügbar. Drücken Sie die Taste SCAN um den detaillierten SCAN-Modus zu beenden und in den normalen SEARCH-Modus zu wechseln.



4.6.10 Analog-Modus

Der Analog-Modus kann für spezielle Suchstrategien und für Demonstrationszwecke (Koppellagen) verwendet werden. Standardmäßig ist der Analog-Modus deaktiviert. In der PIEPS App kann das Feature aktiviert werden.

Drücken Sie im SEARCH-Modus die Taste FUNCTION für 3 Sekunden. Der Analog-Modus startet mit der größten Reichweite. Drücken Sie die Taste FUNCTION um die Reichweite zu verringern. Drücken Sie die Taste SCAN um die Reichweite zu erhöhen. Drücken Sie die Taste FUNCTION für 3 Sekunden um den Analog-Modus zu beenden und in den normalen SEARCH-Modus zu wechseln.



5. GERÄTEMANAGEMENT MIT DER PIEPS APP

Die PIEPS App ermöglicht ein übersichtliches Gerätemanagement (z. B. Software Updates, Gerätekonfiguration) über Bluetooth und beinhaltet zusätzlich einen praktischen Trainingsmodus. Laden Sie PIEPS App herunter (Android Play Store, iOS Appstore) und installieren Sie die App. Verbinden mit Ihrem PIEPS PRO IPS und nutzen Sie alle Vorteile!



WISSENSWERT

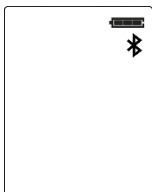
Version der PIEPS App

Wenn Sie die PIEPS App bereits installiert haben, achten Sie darauf, dass die aktuellste Version installiert ist.

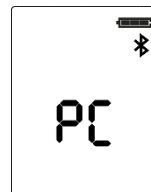
Um Bluetooth zu aktivieren, halten Sie beim Einschalten die Taste MARK gedrückt. Sobald das Symbol Bluetooth am Display erscheint, können Sie die Taste MARK loslassen.

Der Bluetooth-Modus wird akustisch (2x Pieps-Ton) und haptisch (2x Vibra) bestätigt.

Um Bluetooth zu deaktivieren drücken Sie die Taste FUNCTION.



Bluetooth aktiviert



Verbindung zu Mobilgerät hergestellt



GEFAHR

Gefahr durch Nicht-Senden des Gerätes bei aktiviertem Bluetooth

Verwenden Sie den Bluetooth-Modus nur für das Gerätemanagement und den Trainingsmodus. Verwenden Sie den Bluetooth-Modus niemals in lawinengefährdetem Gelände!

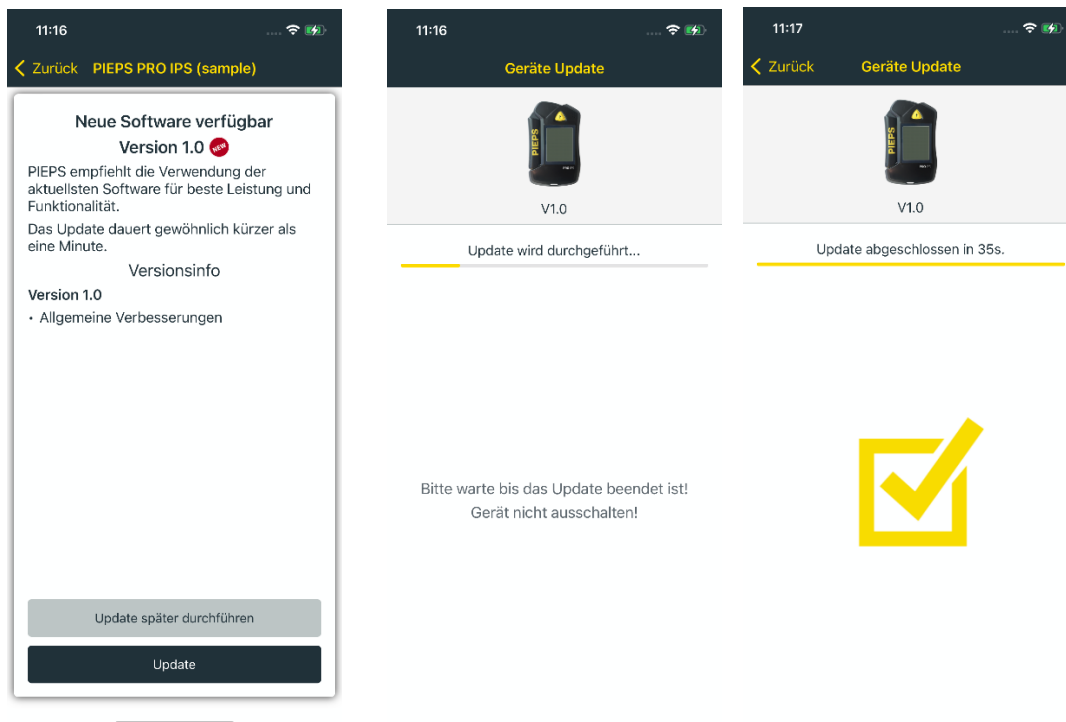
Mit der PIEPS App können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

Grundlegende Funktionen		
	Admin Lock	
	Batterietyp (Alkaline/Lithium)	
	Gruppencheck EIN/AUSSCHALTEN	
	Auto-Revert Search-to-Send Timeout (60 s/90 s/120 s)	
	Backup-Modus EIN/AUSSCHALTEN	
	Lautstärke HOCH/MITTEL/LEISE	
	Power On Warning EIN/AUSSCHALTEN	
Erweiterte Funktionen		
	Send-Vibration EIN/AUSSCHALTEN	
	Gruppencheck Pro-Mode EIN/AUSSCHALTEN	
	MARK-Reichweite (5 m/20 m/Max. Reichweite)	
	Tiefenverschüttetenerkennung EIN/AUSSCHALTEN	
	Scan-Modus (regulär/detailliert)	
	Analog-Modus EIN/AUSSCHALTEN	
	Inclinometer EIN/AUSSCHALTEN	
Zurücksetzen auf Werkeinstellungen		

Weitere nützliche Features der PIEPS App:

Software Update

Wir arbeiten kontinuierlich an der Firmware, um die Performance unserer LVS-Geräte zu optimieren und zu verbessern. Bitte halten Sie die Firmware Ihres PIEPS PRO IPS stets auf dem neusten Stand.



Garantieverlängerung durch Registrierung

Wenn Sie Ihr PIEPS PRO IPS mit der PIEPS App auf Ihrem Smartphone verbinden können, drücken Sie auf „Register“. Bitte füllen Sie die Informationen entsprechend aus.

Sie erhalten nach der Anmeldung eine Garantieverlängerung von 2 auf 5 Jahre. Außerdem informieren wir Sie stets über neue Firmware Versionen.

09:43

PIEPS PRO IPS

Registrierung



PIEPS PRO IPS

Registration Key: ⓘ

Rechnungs-Datum:

Shop-Name:

Shop-Stadt:

Shop-Land:

☐ Ich nehme zur Kenntnis, dass für einen Garantieanspruch und eine kostenlose Garantieverlängerung die Originalrechnung vorgelegt werden muss. Ohne Originalrechnung besteht kein Anspruch auf Garantie bzw. Garantieverlängerung. Bitte verwahren Sie die Originalrechnung entsprechend!

☐ Ich stimme zu, dass PIEPS mir sicherheitsrelevante Produktinformation schicken darf.

Registrierung

Geräte-Check

Ihr PIEPS PRO IPS ist für kritische Lawinenrettungen gebaut. Aufgrund der extremen Einsatzbedingungen empfehlen wir Ihnen, vor jeder Tour Ihr Gerät zu überprüfen. Für eine ausführliche Überprüfung (mindestens einmal in der Saison) können Sie bequem die Funktion Geräte-Check in der App verwenden.

Starten Sie Ihr PIEPS PRO IPS und verbinden Sie es mit der App. Nach einer erfolgreichen Verbindung können Sie die Funktion Geräte-Check wählen. Bitte folgen Sie den Anweisungen:

09:43

Zurück

Geräte-Check

Start

Der Gerätecheck gibt einen detaillierten Bericht über den Status des LVS-Gerätes.
Das Gerät flach hinlegen und folgendes sicherstellen:
- Keine metallischen Elemente (z.B. Tischfüße aus Metall) und keine elektronischen Geräte (z.B. Smartphone, Computer) innerhalb eines Umkreises von 50 cm zum zu testenden LVS-Gerät.
- Kein anderes sendendes LVS-Gerät innerhalb von 10 m zum zu testenden LVS-Gerät.



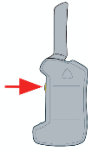
Taste MARK 1x drücken

Verbleibende Zeit: 5s



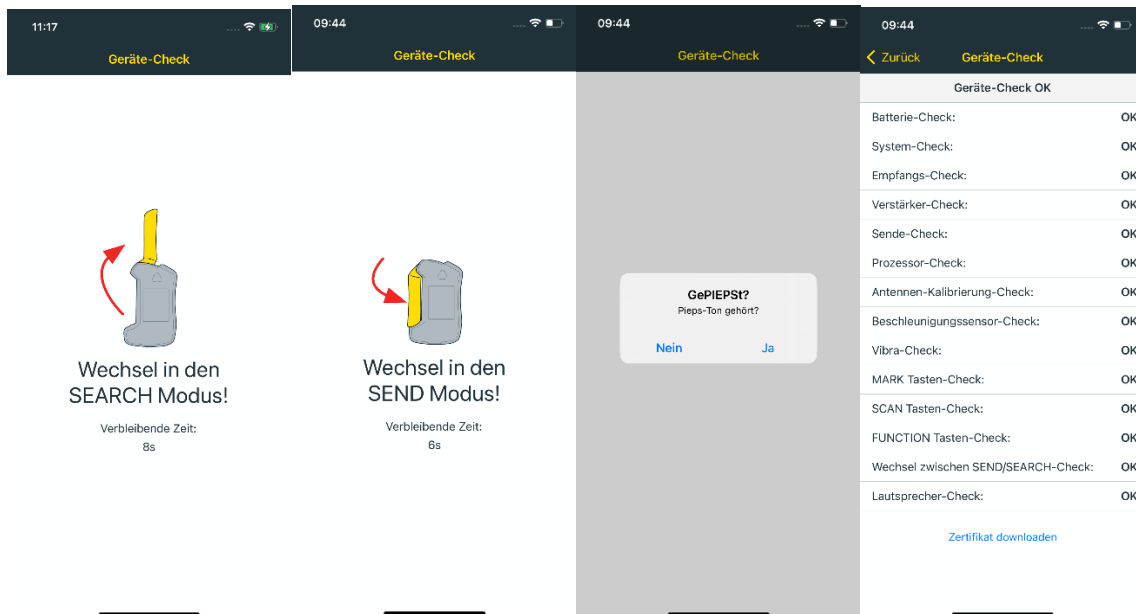
Taste SCAN 1x drücken

Verbleibende Zeit: 5s



Taste FUNCTION 1x drücken

Verbleibende Zeit: 6s



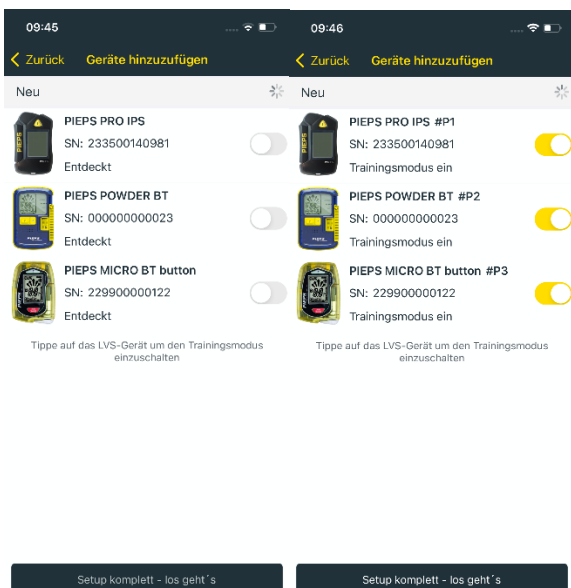
Falls Sie dabei Probleme feststellen sollten und Ihr Geräte zu uns schicken möchten, können Sie auf unserer Service-Webseite <https://my.pieps.com/#deviceservice> den Vorgang abwickeln.

Trainingsmodus

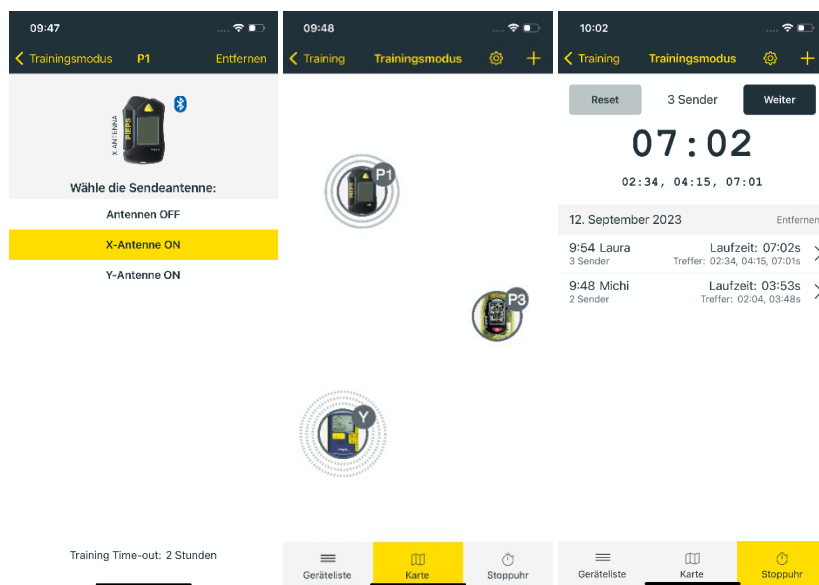
Der Trainingsmodus in der PIEPS App ist eine einzigartige Funktion, exklusiv für PIEPS-Kunden. Dass Sie das beste LVS-Gerät besitzen ist schon die halbe Miete. Bestens vorbereitet für den Ernstfall sind Sie dann noch mit der anderen Hälfte: Dem fundierten Wissen über die Handhabung des PRO IPS. Im Trainingsmodus verwandelt sich Ihr Smartphone zu einer Fernbedienung. Ihr PIEPS PRO IPS arbeitet im SEND-Modus. Wenn Sie Ihr PIEPS PRO IPS nun vergraben, können Sie seine Antennen X und Y mit Ihrem Smartphone steuern. Je nachdem wie viele LVS-Geräte von PIEPS Sie vergraben haben, können Sie dadurch mehrere Trainings-Szenarien gestalten. Wenn Sie zum Beispiel 4 LVS-Geräte von PIEPS vergraben haben, können Sie bis zu 80 Trainings-Szenarien gestalten.

Um den Trainingsmodus zu starten, starten Sie Ihr PIEP PRO IPS in den Bluetooth-Modus. In der PIEPS App wählen Sie Training, und dann Trainingsmodus.

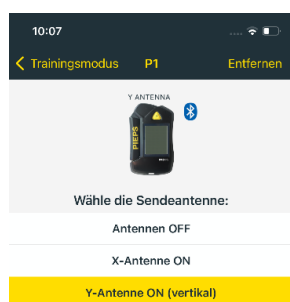
Vergewissern Sie sich, dass Sie den Trainingsmodus nicht in einem Gelände mit Lawinengefahren verwenden. Nun können Sie auf das Symbol „+“ tippen, um Trainingsgeräte hinzuzufügen. Jedes Trainingsgerät erhält eine ID, die sowohl in der App als auch auf dem Gerät sichtbar ist.



Nun können Sie Ihr Trainings-Szenario einstellen. Sie können jedes Trainingsgerät durch Tippen aktivieren. Dann können Sie die Antenne für den Sende-Modus wählen. Nach der Einstellung können Sie die Trainingsgeräte vergraben. Die relativen Positionen von den Geräten können Sie auf einer Karte in der App skizzieren. Wenn Sie mit dem Training beginnen, starten Sie die Stoppuhr.



Wenn Sie ein neues Trainings-Szenario gestalten möchten, aktivieren Sie wieder das Trainingsgerät und wählen Sie die andere Antenne. Je nachdem, wie Sie Ihre Trainingsgeräte vergraben haben, sehen Sie in der App die Orientierung der aktiven Antenne: vertikal oder horizontal.



WISSENSWERT

Reichweite von Bluetooth

Die Reichweite von Bluetooth unter Schnee beträgt ca. 10m.

6. FEHLERANALYSE, INSTANDHALTUNG, LAGERUNG, ENTSORGUNG

6.1 FEHLERANALYSE

Error	Beschreibung	Maßnahme
	Keine Anzeige am Display	Kontrollieren Sie das Gerät auf mechanische Beschädigungen. Kontrollieren Sie die Batterie auf Kapazität, Typ und Polarität (+,-), setzen Sie ggf. eine neue Batterie ein. Erfolgt erneut keine Anzeige, bringen Sie das Gerät zum Händler.
W0	Vibra Der Error erlischt nach dem Selbsttest. Das Gerät ist eingeschränkt funktionstüchtig: der Vibrationsmotor ist jedoch fehlerhaft.	Wenden Sie sich bitte an PIEPS Support: www.pieps.com/support/ support@pieps.com +43 3182 52556-30
E1	Systemkonfiguration Der Error bleibt am Display bestehen. Das Gerät ist nicht funktionstüchtig.	Wenden Sie sich bitte an PIEPS Support: www.pieps.com/support/ support@pieps.com +43 3182 52556-30
W2 W3 W4	Sende- oder Empfangseinheit Der Error erlischt nach dem Selbsttest. Das Gerät ist eingeschränkt funktionstüchtig: die Sende- bzw. Empfangsleistung ist eingeschränkt.	Wiederholen Sie den Selbsttest im störungsfreien Bereich (im Freien). Prüfen Sie Ihr unmittelbares Umfeld auf externe Störquellen (z.B. sendende LVS-Geräte, Mobiltelefon, sich in unmittelbarer Nähe befindende, metallische Gegenstände, etc.). Wird der Error permanent angezeigt, bringen Sie Ihr PIEPS PRO IPS zum Händler.
E5	Prozessor Der Error bleibt am Display bestehen. Das Gerät ist nicht funktionstüchtig.	Wenden Sie sich bitte an PIEPS Support: www.pieps.com/support/ support@pieps.com +43 3182 52556-30
W6	Batterie Der Error erlischt nach dem Selbsttest. Das Gerät ist eingeschränkt funktionstüchtig: die Zustandsanzeige kann falsch sein.	Überprüfen Sie die Einstellung des Batterie-Types: Alkaline/Lithium. Wird der Error weiterhin angezeigt, bringen Sie Ihr PIEPS PRO IPS zum Händler.
W8	Beschleunigungssensor Der Error erlischt nach dem Selbsttest. Das Gerät ist eingeschränkt funktionstüchtig: Auto-Revert Search-to-Send ist nicht möglich. Gruppencheck Pro-Mode ist nicht möglich.	Bringen Sie Ihr PIEPS PRO IPS zum Händler.
W9	Bluetooth Eine Bluetooth Verbindung mit einem Mobilgerät ist nicht möglich. Die LVS-Funktion des Gerätes ist funktionstüchtig. Wird nicht beim Selbsttest geprüft, tritt nur bei Bluetooth Aktivierung auf.	Schalten Sie das Gerät aus und erneut im Bluetooth Modus ein (Taste MARK beim Einschalten kurz gedrückt halten). Wird der Error permanent angezeigt, bringen Sie Ihr PIEPS PRO IPS zum Händler.

6.2 BATTERIEWECHSEL

Wechseln Sie die Batterien, sobald die Displayanzeige „Batteriekapazität“ eine leere Batterie zeigt! Ersetzen Sie immer alle Batterien gleichzeitig! Öffnen Sie dazu das Batteriefach und achten Sie auf richtiges Einlegen der Batterien. Halten Sie sich bei der Entsorgung der Batterien an die geltenden Vorschriften Ihres Landes.

⚠ GEFAHR Explosionsgefahr durch falsch verwendete Batterien.
Gefahr von inkorrekt er Kapazitätsanzeige.

Verwenden Sie ausschließlich Batterien des Typs “Alkaline (AAA) LR03 1.5 V“ oder “Lithium (AAA) FR03 1.5V“! Die Verwendung von Lithium-Batterien muss in der PIEPS App bestätigt werden! Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien / Akkus!

Batterielebensdauer	Alkaline (h SEND)	Lithium (h SEND)
PIEPS PRO IPS	600 h	800 h

	3/3 gefüllt	100% - 66% (h SEND)	✓
	2/3 gefüllt	66% - 33% (h SEND)	✓
	1/3 gefüllt	33% - 20% (h SEND)	✓
	leer	20 h SEND (+10° C/50° F) + 1 h SEARCH (-10° C/14° F)	
	leer, blinkend	Letzte Reserve, Gerät kann sich jederzeit ausschalten	

6.3 REINIGUNG

Verwenden Sie zum Reinigen ein feuchtes Tuch ohne Reinigungsmittel.

HINWEIS Bei Reinigungsarbeiten darf kein fließendes Wasser, Dampf oder Reinigungsmittel verwendet werden. Das könnte die Funktionalität des Gerätes beeinträchtigen.



6.4 LAGERUNG

Lagern Sie das Gerät in einem trockenen Raum bei Zimmertemperatur.



HINWEIS Ist das Gerät für längere Zeit nicht im Einsatz (Sommermonate), wird empfohlen, die Batterie aus dem Batteriefach zu entfernen. Schäden durch ausgelaufene Batterien sind von der Garantie ausgenommen.

⚠ VORSICHT

Gefahr durch extreme Temperaturen

Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen aus. Lagern Sie das Gerät so, dass es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Extreme Temperaturen können die Funktionalität beeinträchtigen bzw. die Batterie schädigen.

6.5 ENTSORGUNG

HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass es sich hier um ein elektronisches Gerät handelt. Eine Entsorgung über öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger ist daher nicht möglich. Halten Sie sich bei der Entsorgung an die geltenden Vorschriften Ihres Landes.



7. KONFORMITÄT

EUROPA

Hiermit erklärt die Pieps GmbH, dass der Funkanlagentyp PIEPS PRO IPS der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.pieps.com/conformity.